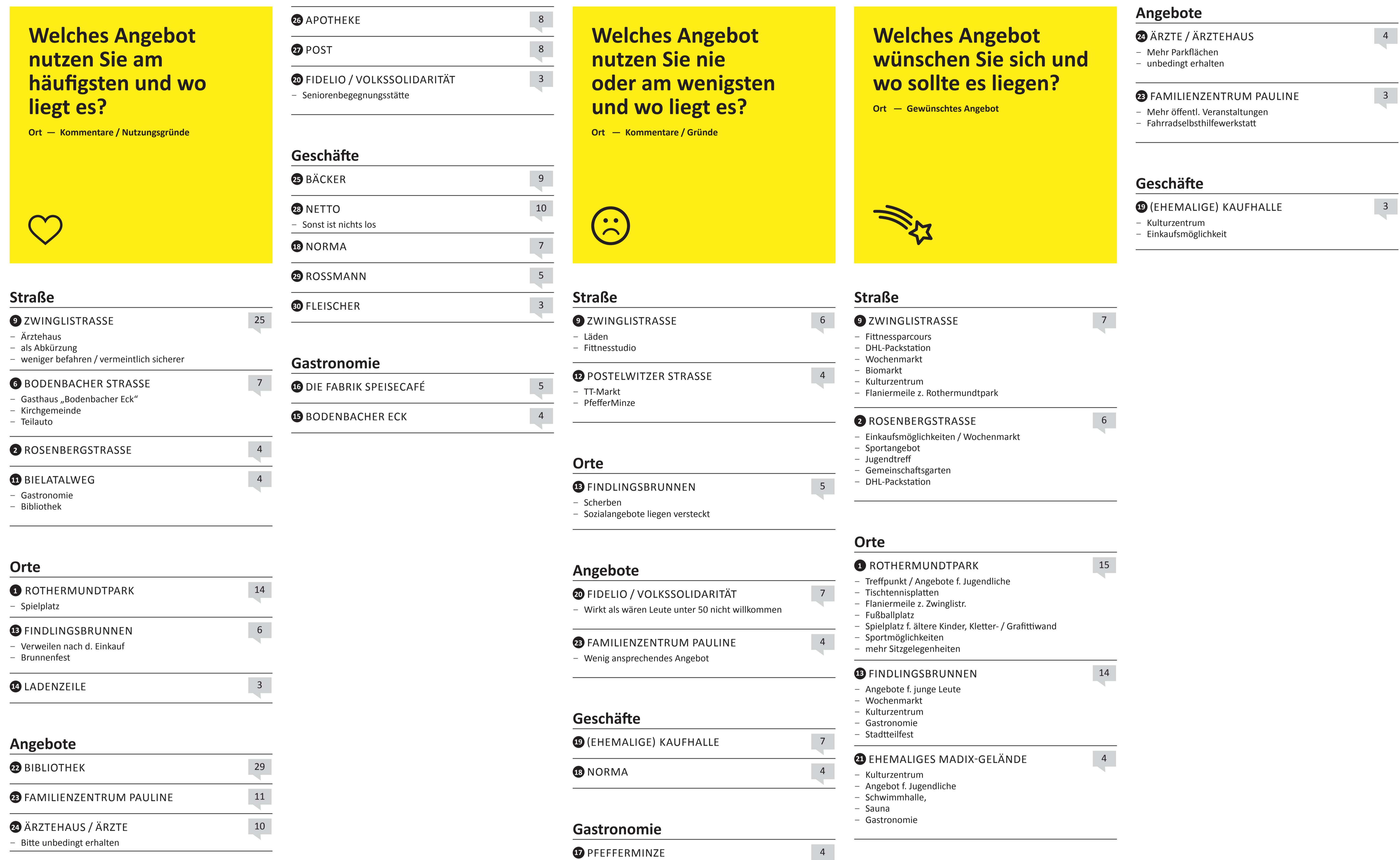


Altgruna – Auswertung der Online-Befragung

Angebote des öffentlichen und kulturellen Lebens



Weitere Hinweise und Anmerkungen zu Angeboten des öffentlichen und kulturellen Lebens

- ALLGEMEIN** 48
- Hier gibt es viel Entwicklungsbedarf. Die Aktionen sind selten und kleinräumig und auf wenige Träger verteilt (IGL, Pauline, EKB, fidelio, Bibo, Kirche). Sie sind oft nicht einheitlich oder koordiniert aufzufindbar. Feste und andere Aktionen im öffentlichen Raum sind aufgrund von städtischen und sonstigen Auflagen und wenig Unterstützung teuer und aufwendig und dementsprechend klein und selten. Eine (zentrale) Ansammlung der aktiven Institutionen, wie ein Stadtteilhaus, gibt es leider nicht.
 - freue mich auf das nächste Brunnenfest
 - Veranstaltungen sollten zentral liegen, für Menschen die nicht so gut zu Fuß sind
 - kleine Veranstaltungen am Findlingsbrunnen wären schön, z.B. Laternenumzug und Musikveranstaltungen - diese Dinge beleben das Viertel und bringen Freude
 - kulturelle / öffentliche Angebote kommen im Quartier bisher zu kurz
 - mehr Kunst würde das Viertel aufwerten
 - die vorhandenen Angebote in der Nähe des Findlingsbrunnen sind bisher zu zwielichtig
 - mehr integrative Veranstaltungen für Jung und Alt
 - es sollte ein Stadtteilfest geben
 - die Jugend sollte wieder einen Aufenthaltsort bekommen und diesen auch selbst mit gestalten können
 - bei Neubauten eventuell einen Nachbarschaftsstellbereich mit Ausleihmöglichkeiten für Lastenfahrräder, Werkzeugbörse, Tauschbörsen für Saatgut etc
- FINDLINGSBRUNNEN** 10
- Cafe einrichten
 - Wochenmarkt
 - Kleine Veranstaltungen
 - Trinkertreff auflösen
 - Angebote f. Jugendliche
 - Brunnen m. Wasser betreiben
 - Brunnenfest ausbauen
- (EHEMALIGE) KAUFHALLE** 5
- Kann von Airbrushkünstlern verschönert werden
 - Cafe an diesem Standort
 - Schöne Bebauung dort



© Karte: Landeshauptstadt Dresden

Altgruna fragt nach Ihren Ideen

Erkenntnisse aus den Stadtteilspaziergängen Angebote des öffentlichen und kulturellen Lebens

Bestandsaufnahme positiv

Alles was erhaltenswert ist,
was angenehm auffällt



Soziale und Bildungseinrichtungen:

- 2 Kitas;
- Erlwein-Gymnasium (etwas entfernt);
- Stadtteilbibliothek (zentral)
- „fidelio“ als Einrichtung der Seniorenbegegnung,
- „Sportinsel“ für Individual- und Reha-Sport;
- Familienzentrum Pauline vorhanden;
- Seniorenwohnen fußläufig
- Selbsthilfwerkstatt usw): RepairCafé einmal monatlich

Medizinischen Einrichtungen:

- Ärztehaus und 2 Apotheken fußläufig

Lebensmittelhandel u. a. Geschäfte an der Papstdorfer:

- sind erfreulich, aber der Verlust der Sauna wird beklagt, dafür die „Sportinsel“ gelobt.
- Holzspielzeugladen ist eine Augenweide und gleich daneben wird es sehr nüchtern mit NORMA
- Waren des täglichen Bedarfs: 2 Discounter direkt bzw. fußläufig,
- Kaufhalle für „tausend kleine Dinge“

Bestandsaufnahme negativ

Alles was stört, unangenehm auffällt,
verändert/abgeschafft werden muss



Kultur fast Fehlanzeige

Papstdorferstr.:
Wir gehen davon aus, dass in einem Einkaufsboulevard nicht nur Passanten in Schaufenster reinschauen möchten, sondern diese wiederum die Vorbeistrebenden anlocken, ansprechen, etwas mitteilen wollen; die Fassaden kommunizieren mit den Flaneuren! Ansprechend bei vielen der Geschäfte oder „fidelio“ gelungen, während etwa Norma oder „Pauline“ abweisend und abgrenzend wirken bzw. Textil-/Schuhgeschäfte durch Aufsteller verstellt/gepuffert sind.
Kultur, Sport und Bildung (Kindereinrichtungen, Schule, ...): fehlen fast komplett;
Schmutzecken am Dönerladen oder bei NORMA kritisiert

Potentiale

Welche positiven Entwicklungen
sind möglich?



Neubelebung von Villa Akazienhof, Park und Umgebung, Schneebergstr.16:

Villa mit Garten als Stadtteilkultur- und Naturzentrum mit Trägerverein und Partnern und Nutzungen wie:

- Musikschule, Freilichtkino, Kulturtreff etc.
- Gemeinschaftsgarten, Naturbibliothek, ökologisches Zentrum,
- Generationenübergreifender Anlaufort für Familien, Sport, Spiel, Freizeit, Kreatives
- Tagesstätte für Ältere, auch Hochbeete
- Food-Coop/selbstverwalteter Versorgungsanlaufpunkt in der Nachbarschaft (wie Gartenheim oder Aktivistenviertel mit einer seit langem thematisierten Unterversorgung)
- Temporäre Nutzung bereits vor endgültiger Nutzungsentscheidung

Quartierslösung Schneebergstr.16 bis Schrammsteinstr.18:

Entwicklung des gesamten Areals mit Villa Akazienhof im Zentrum als Kultur- und Naturzentrum, den beiden Kindertagesstätten in der unmittelbaren Nachbarschaft sowie einem zu schaffenden Wohnstandort Schrammsteinstr. 18 mit Wohnungsmix, generationenverbindend, Sorgende Gemeinschaften im Quartier etc.

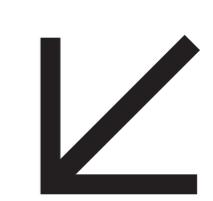
- Angeregt wird ein „Tag der Offenen Tür“ als erste Aktivität in der Villa Akazienhof
- Austausch etwa mit Putjatinhaus, Johannstadt, Lene-Vogt-Park Leipzig

Alte Kaufhalle als Schandfleck mit Potenzial

Die Kaufhalle sollte von der Stadt übernommen werden (!), sie ist ein zentraler Ort in Gruna (im Tiefschlaf), der in alle Richtungen an das Umfeld anknüpfen muss, von allen Seiten zugänglich gemacht werden sollte, günstige Arbeitsräume für Startups bietet, mit kultureller Verpflichtung der NutzerInnen. Das Dach kann für Urban gardening und Vieles anderes genutzt werden oder noch ein Geschoss draufgesetzt werden.

Schatzkästlein

Was sonst noch erwähnenswert ist



Verlustgefahr für Villa Akazienhof mit umgebendem Park

Grüne Wiese war Zentrum des Gemeindelebens um 1900 (Bürgerversammlungen, Kirchengemeinde, Kulturangebote, Theater Konzerte etc.



Ideensammlung an der
Villa Akazienhof



Die alte Kaufhalle –
Schandfleck mit Potential

Angebote des öffentlichen & kulturellen Lebens

Welche Bildungsorte braucht es, um Altgruna zu einem lebenswerten Stadtteil zu machen?
Und warum?

Stadtteilzentrum
Infotafel DVB
Kante im Stadtteil

Kultur- + Nachbarschaftszentrum

Kinder-
garten
-- Impuls für
Familien

UfS-
Ratze Stelle

Musikschule

Musikschule
Kunstkurse
Naturgeschichtliches
im Nachbarschaftszentrum

LANDGRABEN
- Bildungspfad

sich
erholen

sich
bilden

freies WLAN
auf
öffentl. Plätzen

grünes
, klassenzimmer“
(Hilfe Rosenberg?)

Offene
Bücher
multifunktionale
Bühne
(Lern-, Kreativ-, Theke)

Ruhe
und
angenehme
Umgebung. (Gün.)

Entspannung und
Unterhaltung in Algruna
bedeutet für mich...

kein
Autolärm

Fläche für
öffentliche Kunst
(Stein, Holz)

Erfolg soz
Kontaktbeschaffung

Bücheraus-
tausch-
schrank
(Platz für...)

Angebote des öffentlichen & kulturellen Lebens

3

sich
bilden

Welche Bildungsorte braucht es, um Altgruna zu einem lebenswerten Stadtteil zu machen?
Und warum?

Stadtteil-
bibliothek/VHS
→ bequemer Zugang
Bibliothek
VHS

Stadtteilbibliothek erhalten

Bibliothek für Lizen und Anstreicher

Sichere Schulzüge wege

Kitas erhalten

Aufgebote für Nichtkinder und Nichtgeworbenen fehlen

Erhalten, was es gibt: (Schulen, Kirchen, Nachhilfe, Kindergarten, ...)

Räume für:
Feste, Vereine, Zirkel

Digitalisierung

Jugendzentrum
Orte für Erwachsenenbildung
Buchhändler, Angebote erhalten

OFFENE TREFFS
FÜR JUGENDLICHE
(DEMOKRATIE-
BILDUNG)
AUSSENSCHULISCHE
BILDUNGSANGEB.

JUGENDVER-
TRETERIN IM
STADTDEZIRKSD-
EIRAT

Denkmal für
Trümmerberichter
→ Touristennachricht

Feste, Vereine, Zirkel

Jugendzentrum

Orte für Erwachsenenbildung

Buchhändler, Angebote erhalten

AUSSENSCHULISCHE
BILDUNGSANGEB.

(INTERESSEN-
ZENTRIERT)

Kita + Schule erhalten
• Schulsozialarbeit

Kulturraum
Veranstaltungen

JUGEND-
KULTUR-
ZENTRUM

Entspannung und Unterhaltung in Algruna bedeutet für mich...

Gemeinschaftsangebot

Sportmöglichkeiten
Verein / individuell

auf dem Balkon
Sternen

Spaziergang entlang Landgraben

Fitnessplätze
für Erwachsene

gutes Kulturreelles Angebot

Aufenthalts- und Freizeitangebot am Landgraben
Jugend- und Erwachsenen

Kulturzentrum,
vor allem für Kleinkunst, Theater, Konzerte

Kino

Schwimmbad

Öffnung der
Kleingartenanlage
zur Endestraße

Öffnung der
Sportanlagen

Großstadtkultur
„Großkino“ mit Tanz, Kulturbühne